

7 ANHANG

7.1 LITERATURVERZEICHNIS

- Bono, Maria Laura: NPO – Controlling. Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart 2006
- Deinet, Ulrich; Krisch, Richard: Der sozialräumliche Blick der Jugendarbeit. VS Verlag für Sozialwissenschaften/GWV Fachverlage GmbH, Wiesbaden 2006
- Deinet, Ulrich; Sturzenhecker, Benedikt (Hg.): Handbuch Offene Kinder- und Jugendarbeit (3. völlig überarbeitete und erweiterte Auflage). VS Verlag für Sozialwissenschaften/GWV Fachverlage GmbH, Wiesbaden 2005
- Deinet, Ulrich; Szlapka, Marco; Witte, Wolfgang: Qualität durch Dialog. VS Verlag für Sozialwissenschaften/GWV Fachverlage GmbH, Wiesbaden 2008
- Galuske, Michael: Methoden der sozialen Arbeit. Juventa Verlag, Weinheim und München. 8. Auflage 2009
- Heckmair, Bernd & Michl, Werner: Erleben und Lernen. Einstieg in die Erlebnispädagogik. (3., erweiterte und überarbeitete Auflage), Luchterhand Verlag GmbH, Neuwied 1998
- Hinte, Wolfgang; Litges, Gerd; Springer, Werner (Hg.): Soziale Dienste: Vom Fall zum Feld. Sonderband 12: Soziale Räume statt Verwaltungsbezirke. Edition Sigma, 1999
- Hinte, Wolfgang: Sozialraumbezogene soziale Arbeit. In: Handwörterbuch der Jugendhilfe und Sozialarbeit. Gernert, Wolfgang (Hg.). Stuttgart 2001
- Heyn, Hubertus: Sporterziehung. In: Gernert, Wolfgang (Hg.): Handwörterbuch der Jugendhilfe und Sozialarbeit, Stuttgart 2001
- Hummel, Ulrich; agke Augsburg (Hg.): Qualitätsentwicklung durch Selbstevaluation. Lambertus-Verlag, Freiburg im Breisgau 2004
- Lucke, Doris: Akzeptanz. Legitimität in der „Abstimmungsgesellschaft“, Leske + Budrich, Opladen 1997
- koje – Koordinationsbüro für Offene Jugendarbeit und Entwicklung (HG): Das ist Offene Jugendarbeit. Bucher Verlag, Hohenems – Wien 2008
- König, Joachim: Einführung in die Selbstevaluation (2. neu überarbeitete Auflage). Lambertus-Verlag, Freiburg im Breisgau 2007
- Merchel, Joachim: Qualitätsmanagement in der Sozialen Arbeit (3. Auflage). Juventa Verlag, Weinheim – München 2004
- Olk, Thomas; Otto, Hans-Uwe (Hrsg.): Soziale Arbeit als Dienstleistung. Wolters Kluwer Deutschland, München – Unterschleißheim 2003
- Schilling, Johannes; Zeller, Susanne: Soziale Arbeit (3. Auflage). Ernst Reinhard Verlag, München 2007
- Spiegel, Hiltrud von: Methodisches Handeln in der Sozialen Arbeit. Grundlagen und Arbeitshilfen für die Praxis (3. Auflage). UTB, Stuttgart 2008
- Zentner, Manfred: Informelles Lernen und non-formale Bildung in der Offenen Jugendarbeit. In: koje (Hg.): Das ist Offene Jugendarbeit. Bucher Verlag, Hohenems-Wien 2008

Weitere Publikationen

AWO Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V. (Hg.): Qualitätsentwicklung für lokale Netzwerkarbeit. Bonn 2004

Rat der Europäischen Union: Entschließung des Rates der Europäischen Union über einen erneuerten Rahmen für die jugendpolitische Zusammenarbeit in Europa vom 6. November 2009 – Nummer 15131/09 – die Entschließung ist zu finden auf www.boja.at.

Verein Wiener Jugendzentren (Hg.): Qualitätsmerkmale der Mobilen Jugendarbeit, Band 3. Wien 2006

Verein Wiener Jugendzentren (Hg.): Qualitätsmerkmale der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, Band 1. Wien 2006

Qualitätssicherung Mobile Jugendarbeit in NÖ, Zweites Handbuch, Mai 2010 erstellt im Auftrag der NÖ Landesregierung. Hg.: Alle Einrichtungen der Mobilen Jugendarbeit in NÖ im Auftrag der NÖ Jugendwohlfahrt.

Onlinequellen

Kulturbüro Sachsen: www.kulturbuero-sachsen.de/dokumente/13Animation.pdf [23.06.2010]

Lebenshilfe Soltau: www.lebenshilfe-soltau.de/userfiles/files/Handout_Inkl_Part_MB_UK.pdf [02.11.2010]

Migrationsbüro Remscheid: www.miteinander-in-remscheid.de/glossar_de.html [20.07.2010]

Online-Verwaltungslexikon: www.olev.de/o.htm#Outcome [02.11.2010]

UNESCO: Artikel 1 der "Declaration on Cultural Diversity": www.unesco.org/confgen/press_rel/021101_clt_diversity.shtml [23.06.2010]

Wikipedia – Die freie Enzyklopädie: <http://de.wikipedia.org/wiki/Auftraggeber> [12.05.2011]

Wikipedia – Die freie Enzyklopädie: <http://de.wikipedia.org/wiki/Ziel> [12.05.2011]

Wikipedia – Die freie Enzyklopädie: http://de.wikipedia.org/wiki/Interne_Kommunikation [12.05.2011]

7.2 WEITERFÜHRENDE LITERATUR UND WEBTIPPS ZUM THEMA

Hinweis: Die Literaturtipps und die Webtipps sind innerhalb der Abschnitte alphabetisch nach AutorInnen oder HerausgeberInnen beziehungsweise Webadressen oder Bezeichnungen geordnet.

Qualität und Wirksamkeit von Jugendarbeit

LITERATURTIPPS

Gernert, Wolfgang (Hg.): Handwörterbuch für Jugendhilfe und Sozialarbeit. Richard Boorberg Verlag, Stuttgart 2001

Müller, Burkhard: Qualitätsprodukt Jugendhilfe. Kritische Thesen und praktische Vorschläge. Lambertus Verlag, Freiburg 1996

Oppen, Maria: Qualitätsmanagement: Grundverständnisse, Umsetzungsstrategien und ein Erfolgsbericht. Edition Sigma, Berlin 1995

Projektgruppe WANJA (Hg.): Handbuch zum Wirksamkeitsdialog in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Qualität sichern, entwickeln und verhandeln. Votum Verlag, Münster 2000

Spiegel, Hiltrud von (Hg.): Jugendarbeit mit Erfolg. Arbeitshilfen und Erfahrungen zur Qualitätsentwicklung und Selbstevaluation. Landesjugendamt Westfalen-Lippe, Münster 2000

Offene Jugendarbeit – eine Auswahl von Standardwerken – Ziele, Handlungsfelder und Arbeitsprinzipien

LITERATURTIPPS

Deinet, Ulrich; Sturzenhecker, Benedikt (Hg.): Jugendarbeit auf dem Land - Ideen, Bausteine und Reflexionen für eine Konzeptentwicklung. Leske + Budrich Verlag, Opladen 2000

Deinet, Ulrich; Sturzenhecker, Benedikt (Hg.): Jugendarbeit auf dem Land: Ideen, Bausteine und Reflexionen für eine Konzeptentwicklung. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2001

Deinet, Ulrich; Sturzenhecker, Benedikt (Hg.): Konzeptentwicklung in der Kinder- und Jugendarbeit: Reflexionen und Arbeitshilfen für die Praxis. Juventa Verlag, Weinheim und München 2009

Klawe, Willy: Arbeit mit Jugendlichen: Einführung in Bedingungen, Ziele, Methoden und Sozialformen der Jugendarbeit. Juventa Verlag, Weinheim und München 2000 (5. Auflage)

Krieger, Wolfgang; Mikulla, Jutta: Offene Jugendarbeit und die Krise der Moderne – Von der Bedürfnisorientierung zur Akzeptanz. Verlag für Wissenschaft und Bildung, Berlin 1994

Lindner, Werner (Hg.): Kinder- und Jugendarbeit wirkt. Aktuelle und ausgewählte Evaluationsergebnisse der Kinder- und Jugendarbeit. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2008

Rauschenbach, Thomas et. al.: Kinder- und Jugendarbeit - Wege in die Zukunft: Gesellschaftliche Entwicklungen und fachliche Herausforderungen. Juventa Verlag, Weinheim und München 2003

Schmidt, Holger (Hg.): Empirie der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2010

Steirischer Dachverband der Offenen Jugendarbeit (Hg.): Leitfaden für die Offene Kinder- und Jugendarbeit in der Steiermark. Graz 2007

Download: www.dv-jugend.at/fileadmin/user_upload/Pdfs/01_Leitfaden_2008.pdf [8.2.2011]

Steirischer Dachverband der Offenen Jugendarbeit (Hg.): Qualitätshandbuch der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in der Steiermark. Graz 2008

Download: www.dv-jugend.at/fileadmin/user_upload/Pdfs/02_Qualitaet_2008_4c_Einzel.pdf [8.2.2011]

Thole, Werner: Kinder- und Jugendarbeit: eine Einführung. Grundlagentexte Sozialpädagogik / Sozialarbeit. Juventa Verlag, Weinheim – München 2000

Thole, Werner: Was ist Kinder- und Jugendarbeit? – Anmerkungen zur aktuellen Lage und gesellschaftlichen Bedeutung der Kinder- und Jugendarbeit. 2003

Download: www.jugendarbeit.ch [27.1.2011]

7.2.1 Methoden der Offenen Jugendarbeit

Allgemein

LITERATURTIPPS

Braun, Karl-Heinz et. al., Institut für Kinderrechte und Elternbildung (Hg.): Handbuch Methoden der Kinder- und Jugendarbeit: Studien zur pädagogischen Entwicklungsforschung und Qualitätssicherung. LIT Verlag, Berlin, Münster, Wien, Zürich, London 2005

Spiegel, Hiltrud von: Jugendarbeit mit Erfolg. Beltz Verlag, Weinheim 2000

Spiegel, Hiltrud von: Methodisches Handeln in der Sozialen Arbeit: Grundlagen und Arbeitshilfen für die Praxis. Mit 25 Arbeitshilfen. UTB Verlag, Stuttgart 2011 (4. Auflage)

Soziokulturelle Animation

LITERATURTIPPS

Großegger, Beate; Heinzlmaier, Bernhard: Jugendkultur Guide. öbv&hpt VerlagsgmbH, Wien 2002

Halbeisen, Florian: Entwicklungshilfe Jugendkultur: Jugendliche auf Identitätssuche. VDM Verlag Dr. Müller, Saarbrücken 2010

Hirling, Hans; Ruser, Sascha: Das große Buch der Spiele und Freizeitideen: Spiele, Programme und Aktionen für die Kinder- und Jugendarbeit. Verlag Herder, Freiburg 2009

Moser, Heinz; Müller, Emanuel et al.: Soziokulturelle Animation. Grundfragen, Grundlagen, Grundsätze. Lambertus-Verlag, Freiburg 1999

Rohmann, Gabriele (Hg.): Krasse Töchter. Mädchen in Jugendkulturen. Archiv der Jugendkulturen, Berlin 2007

Roth, Ursina; Lanz, Cécile: Elternbildung in der Soziokulturellen Animation: Möglichkeiten und Grenzen in der offenen Jugendarbeit. VDM Verlag Dr. Müller, Saarbrücken 2010

Voisard, Michel: Soziokulturelle Animation beobachtet. Ein systemtheoretischer Beitrag zur Freizeitpädagogik. Carl-Auer Verlag, Heidelberg 2005

Wandeler, Bernard (Hg.): Soziokulturelle Animation: Professionelles Handeln zur Förderung von Zivilgesellschaft, Partizipation und Kohäsion. interact Verlag für Soziales und Kulturelles, Luzern 2010

WEBTIPPS

Archiv der Jugendkulturen, Berlin, Deutschland
www.jugendkulturen.de [27.1.2011]

Seit 1998 sammelt das Archiv der Jugendkulturen authentische Zeugnisse aus den Jugendkulturen selbst. Darüber hinaus betreibt es Jugendforschung, berät Kommunen, Institutionen, Vereine und bietet Schulprojekttage und Fortbildungen für Erwachsene an.

Beziehungsarbeit

LITERATURTIPPS

Bimschas, Bärbel; Schröder, Achim: Beziehungen in der Jugendarbeit: Untersuchung zum reflektierten Handeln in Profession und Ehrenamt. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2003.

Giesecke, Hermann: Die pädagogische Beziehung: Pädagogische Professionalität und die Emanzipation des Kindes. Juventa Verlag, Weinheim und München 1999

Einzelfallarbeit, Gruppenarbeit und Gemeinwesenarbeit

LITERATURTIPPS

Chasse, Karl August, Hans-Jürgen von Wensierski: Praxisfelder der Sozialen Arbeit: Eine Einführung. Juventa Verlag, Weinheim und München 2004 (4. Auflage)

Galuske, Michael; Rietzke, Tim (Hg.): Lebensalter und Soziale Arbeit 4: Junges Erwachsenenalter. Schneider Verlag Hohengehren, Baltmannsweiler 2008

Hinte, Wolfgang; Lüttringhaus, Maria; Oelschlägel Dieter: Grundlagen und Standards der Gemeinwesenarbeit: Ein Reader zu Entwicklungslinien und Perspektiven. Juventa Verlag, Weinheim – München 2010 (3. Auflage)

Schmidt-Grunert, Marianne: Soziale Arbeit mit Gruppen: Eine Einführung. Lambertus-Verlag, Freiburg 2009 (3. überarbeitete Auflage)

Verein Wiener Jugendzentren (Hg.): Sozialpädagogik und Jugendarbeit im Wandel. Auf dem Weg zu einer Lebensweltorientierten Jugendförderung. Wissenschaftliche Reihe Band 1, Wien 1999

Geschlechterreflektierende Jugendarbeit

LITERATURTIPPS

Bitzan, Maria; Daigler, Claudia et al.: Eigensinn und Einmischung: Einführung in Grundlagen und Perspektiven parteilicher Mädchenarbeit. Juventa Verlag, Weinheim – München 2004

Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend (BMGFJ) – Sektion II (Hg.): Gender Mainstreaming und geschlechtssensible Ansätze in der außerschulischen Jugendarbeit – Fünfter Bericht zur Lage der Jugend in Österreich. Wien 2007

Klees, Renate; Marburger, Helga; Schumacher, Michael: Praxishandbuch für die Jugendarbeit: Mädchenarbeit / Jungenarbeit: 2 Bände. Juventa Verlag, Weinheim Gesamtwerk 2010/2007. 2010

Steirischer Dachverband der Offenen Jugendarbeit (Hg.): Geschlechtsbezogene Zugänge in der Offenen Jugendarbeit. Anregungen zur Arbeit im Handlungsfeld. Graz 2010

Download: www.dv-jugend.at/fileadmin/user_upload/Pdfs/geschlechtsbezog_OJA_23.06.doppel.pdf
[27.1.2011]

Sielert, Uwe: Praxishandbuch für die Jugendarbeit 2. Jungenarbeit: TEIL 2. Juventa Verlag, Weinheim – München 2010 (4. Auflage)

Sturzenhecker, Benedikt; Winter, Reinhard (Hg.): Praxis der Jungenarbeit: Modelle, Methoden und Erfahrungen aus pädagogischen Arbeitsfeldern. Juventa Verlag, Weinheim – München 2010 (3. Auflage)

Verein Wiener Jugendzentren (Hg.): Männliche Sozialisation und geschlechtsspezifische Arbeit mit Burschen – zwischen Theorie und Praxis. Ein Handbuch zur Jugendarbeit. Wissenschaftliche Reihe Band 3. Wien 2002

Verein Wiener Jugendzentren (Hg.): Leitlinien für Mädchenarbeit im Verein Wiener Jugendzentren. Wien 2002.

Download:
http://typo.jugendzentren.at/vjz/fileadmin/pdf_downloads/pdf_f_experts/Leitlinie_n_fuer_Maedchenarbeit_im_VJZ.pdf [27.1.2011]

Voigt-Kehlenbeck, Corinna: Flankieren und Begleiten: Geschlechterreflexive Perspektiven in einer diversitätsbewussten Sozialarbeit. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2008

Bildungsarbeit

LITERATURTIPPS

Kühn, Corinna: Bildung in der Kinder- und Jugendarbeit. Grin Verlag, München 2008

Müller, Burkhard; Schmidt, Susanne; Schulz, Marc: Wahrnehmen können: Jugendarbeit und informelle Bildung. Lambertus-Verlag, Freiburg 2008 (2. aktualisierte Auflage)

Otto, Hans-Uwe; Rauschenbach, Thomas (Hg.): Die andere Seite der Bildung: Zum Verhältnis von formellen und informellen Bildungsprozessen. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2008

Otto, Hans-Uwe; Kutscher, Nadia (Hg.): Informelle Bildung Online: Perspektiven für Bildung, Jugendarbeit und Medienpädagogik. Juventa Verlag, Weinheim – München 2004

Sturzenhecker, Benedikt; Lindner, Werner. (Hg.): Bildung in der Kinder- und Jugendarbeit: Vom Bildungsanspruch zur Bildungspraxis. Juventa Verlag, Weinheim – München 2004

Erlebnispädagogik

LITERATURTIPPS

Fischer, Dieter; Klawe, Willi (Hg.): (Er-)Leben statt Reden. Erlebnispädagogik in der offenen Jugendarbeit. Juventa Verlag, Weinheim – München 1997

Michl, Werner: Erlebnispädagogik. UTB, Stuttgart 2009

Schlehufer, Anke; Kreuzinger, Steffi: Natur Erlebnis Ferien: Handbuch für die Gestaltung umweltpädagogischer Kinder- und Jugendfreizeiten. Ziel Verlag, Augsburg 2010

Sommer, Stefan: Erlebnispädagogik in der Offenen Jugendarbeit – Eine Projektbeschreibung mit Untersuchung möglicher Wirkungen. Grin Verlag, München 2001

Medienpädagogik

LITERATURTIPPS

Akzente Salzburg (Hg.): IMPULSE - Handbuch für Jugendarbeit: Band 2: Medienpädagogik. Akzente Verlag, Salzburg 2004 (erhältlich beim Herausgeber)

Brehm, Anton; Kohm, Roland: Medienpädagogik und Medienpraxis für soziale Berufe: Lehr- und Arbeitsbuch Bd. 2. Lambertus-Verlag, Freiburg 2005

Ganguin, Sonja; Hoffmann, Bernward (Hg.): Digitale Spielkultur. Schriftenreihe: Schriften zur Medienpädagogik. Band 43. kopaed verlagsgmbh, München 2010

Hug, Theo: Medienpädagogik – Begriffe, Konzeptionen, Perspektiven. In: Rusch, Gebhard (Hg.): Einführung in die Medienwissenschaft. Leske + Budrich Verlag, Opladen 2002. S. 189-207

Lauffer, Jürgen; Röllecke, Renate (Hg.): Mit Medien bilden – Der Seh-Sinn in der Medienpädagogik. Konzepte – Projekte – Positionen. Schriftenreihe: Dieter Baacke Preis-Handbuch 3. Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur in der Bundesrepublik. kopaed verlagsgmbh, München 2008

Lauffer, Jürgen; Röllecke, Renate (Hg.): Jugend – Medien – Kultur: Medienpädagogische Konzepte und Projekte. Schriftenreihe: Dieter Baacke Preis Handbuch 5. Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur in der Bundesrepublik. kopaed verlagsgmbh, München 2010

WEBTIPPS

MedienPädagogik - Online-Zeitschrift für Theorie und Praxis der Medienbildung
www.medienpaed.com [27.1.2011]

Die Zeitschrift MedienPädagogik richtet sich an Kommunikations- und MedienwissenschaftlerInnen sowie Fachleute der Medienpädagogik. MedienPädagogik berichtet über Beiträge zur empirischen Medienforschung und bildet auch eine Diskussionsplattform.

GMK – Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur in der Bundesrepublik Deutschland und zur Freiwilligen Selbstkontrolle Fernsehen e. V. (FSF)
www.medienpaed.de [27.1.2011]

Ein bundesweiter Zusammenschluss von Fachleuten aus den Bereichen Bildung, Kultur und Medien. Als größter medienpädagogischer Dach- und Fachverband für Institutionen und Einzelpersonen ist die GMK Plattform für Diskussionen, Kooperationen und neue Initiativen.

Mobile Jugendarbeit / Aufsuchende Jugendarbeit

LITERATURTIPPS

Deinet, Ulrich; Okroy, Heike et al.: Betreten erlaubt!: Projekte gegen die Verdrängung Jugendlicher aus dem öffentlichen Raum. Verlag Barbara Budrich, Leverkusen und Farmington Hill 2009

Gillich, Stefan: Streetwork / Mobile Jugendarbeit: Aktuelle Bestandsaufnahme und Position eigenständiger Arbeitsfelder. Triga Verlag, Gelnhausen 2006

Gillich, Stefan (Hg.): Professionelles Handeln auf der Straße. Praxisbuch Streetwork und Mobile Jugendarbeit. Triga Verlag, Gelnhausen 2006

Krafeld, Franz J.: Grundlagen und Methoden aufsuchender Jugendarbeit. Eine Einführung. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2004

WEBTIPPS

Bundesarbeitsgemeinschaft Straßensozialarbeit Österreich (BAST), Österreich
www.bast.at [27.1.2011]

BAST versteht sich als unabhängige Fachorganisation zur Förderung von Straßensozialarbeit; Ziele sind die Vernetzung und den Informationsaustausch zu fördern, sowie sich an der sozial-, jugend-, und fachpolitischen Diskussion über soziale Arbeit für und mit Menschen auf der Straße zu beteiligen.

Bundesarbeitsgemeinschaft Streetwork/Mobile Jugendarbeit e.V., Deutschland
www.bundesarbeitsgemeinschaft-streetwork-mobile-jugendarbeit.de [27.1.2011]

Die Bundesarbeitsgemeinschaft ist ein bundesweiter Zusammenschluss von Arbeitskreisen und -gruppen, in denen SozialarbeiterInnen aus Streetwork und Mobiler Jugendarbeit zusammengeschlossen sind. Die BAG vertritt ca. 1000 MitarbeiterInnen aus 300 verschiedenen Projekten der Streetwork/Mobilen Jugendarbeit in Deutschland.

Mobile Jugendarbeit, Wien
www.mobilejugendarbeit.at [27.1.2011]

Die Mobile Jugendarbeit Wien, bestehend aus den Einrichtungen Back on Stage (Verein Wiener Jugendzentren) und Back Bone (Verein Alte Fleischerei) ist seit 1992 in den Stadtteilen von Wien unterwegs.

The Federation for Detached Youth Work (FDYW), Großbritannien
www.detachedyouthwork.info [27.1.2011]

Die FDYW wurde 1996 gegründet und versteht sich als Lobbyorganisation und Netzwerk der mobilen Jugendarbeit in Großbritannien. Ein wichtiges Anliegen ist ihr auch die Aus- und Weiterbildung von Personen, die in der mobilen Jugendarbeit tätig sind.

Prävention

LITERATURTIPPS

Deiss, Sophie; Rösli, Ursula: Früherkennung und Frühintervention in der Offenen Jugendarbeit: Wie kann die Offene Jugendarbeit gefährdete Jugendliche in ihrer psychosozialen Entwicklung unterstützen? VDM Verlag Dr. Müller, Saarbrücken 2011

Horvath, Ilonka; Eggerth, Alexander et al.: Die präventive Rolle der Offenen Jugendarbeit. Gesundheit Österreich GmbH, Geschäftsbereich ÖBIG, Wien 2009
Download: www.goeg.at/media/download/berichte/Präventive_Rolle.pdf [27.1.2011]

Netzwerkarbeit

LITERATURTIPPS

Deinet, Ulrich et al.: Jugendarbeit zeigt Profil in der Kooperation mit Schule: Ergebnisse und Empfehlungen zur Kooperation von Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit mit Schulen. Verlag Barbara Budrich, Leverkusen und Farmington Hill 2010

Lettnner, Sabine: Kooperation von Offener Jugendarbeit und Schule: Chancen und Perspektiven. VDM Verlag Dr. Müller, Saarbrücken 2010

Schnittstellenmanagement – Case Management

LITERATURTIPPS

- Galuske, Michael; Rauschenbach, Thomas: Methoden der Sozialen Arbeit: Eine Einführung. Juventa Verlag, Weinheim – München 2009 (8. Auflage)
- Neuffer, Manfred: Case Management: Soziale Arbeit mit Einzelnen und Familien. Juventa Verlag, Weinheim – München 2009 (4. überarbeitete Auflage)
- Reibnitz, Christine von (Hg.): Case Management: praktisch und effizient. Springer Verlag, Berlin 2009

Sozialräumliche Jugendarbeit

LITERATURTIPPS

- Deinet, Ulrich (Hg.): Methodenbuch Sozialraum. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2008
- Deinet, Ulrich (Hg.): Sozialräumliche Jugendarbeit: Grundlagen, Methoden und Praxiskonzepte. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2009 (4. Auflage)
- Krisch, Richard: Sozialräumliche Methodik der Jugendarbeit: Aktivierende Zugänge und praxisleitende Verfahren. Juventa Verlag, Weinheim – München 2008

Sport, Spiel und Bewegung

LITERATURTIPPS

- Heusel, Sebastian: Spiele für Jungs. 55 spielerische Impulse für die Jugendarbeit – spielend leicht. Aussaat Verlag, Stuttgart 2009
- Hirling, Hans: Das große Buch der 1000 Spiele: Für Freizeiten, Kinder- und Jugendarbeit. Verlag Herder, Freiburg 2006 (3. Auflage)
- Portmann, Rosemarie: Die 50 besten Spiele für mehr Sozialkompetenz. Don Bosco Verlag, München 2008 (5. Auflage)
- Schild, Simon: Neue Geländespiele: 21 Ideen für die Praxis – spielend leicht. Aussaat Verlag, Stuttgart 2008
- Zimmer, Renate: Handbuch für Kinderarbeit und Jugendarbeit im Sport. Meyer & Meyer Sport, Aachen 1998

Themenzentrierte Arbeit bzw. Projektarbeit

LITERATURTIPPS

- Antes, Wolfgang: Projektarbeit für Profis: Praxishandbuch für moderne Projektarbeit. Juventa Verlag, Weinheim – München 2010
- Hoßfeld, Cornelia: Jugendarbeit – Partner der Wirtschaft. Best Practice Projekte der Jugendbildung. Juventa Verlag, Weinheim – München 2004
- Krisch, Richard; Scherr, Albert: Politische Bildungspraxis in der offenen Jugendarbeit. Ideen, Konzepte und Erfahrungen. In: Sturzenhecker, Bernd; Lindner, Werner (Hg.): Vom Bildungsanspruch zur Bildungspraxis in der Kinder- und Jugendarbeit. Juventa Verlag, Weinheim – München 2004
- Radvan, Heike: Pädagogisches Handeln und Antisemitismus: Eine empirische Studie zu Beobachtungs- und Interventionsformen in der offenen Jugendarbeit. Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn 2010

Schneider, Daniel: Rappen, was das Zeug hält: Übungen und Projekte für Schule und Jugendarbeit, Verlag An der Ruhr 2010

7.2.2 Angebote

Angebote von Freiräumen / Experimentierfeld / Gestaltungsräumen

LITERATURTIPPS

Muri, Gabriela; Friedrich, Sabine: Stadt(t)räume – Alltagsräume?: Jugendkulturen zwischen geplanter und gelebter Urbanität. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2008

Arbeitsweltbezogene Angebote

LITERATURTIPPS

Krisch, Richard; Oehme, Andreas: Jugendarbeitslosigkeit als Thema der Offenen Jugendarbeit. In: Offene Jugendarbeit. Zeitschrift für Jugendhäuser, Jugendzentren, Spielmobile (Bundesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendeinrichtungen e. V. (Hg.) Nr. 2/2006. TB Verlag, Stuttgart 2006

Verein Wiener Jugendzentren (Hg.): Neue Wege in der Bildungs- und Beschäftigungsförderung für Jugendliche Untersuchung von Potenzialen der Jugendarbeit zur Gestaltung von sozialräumlichen Beschäftigungsprojekten. Wissenschaftliche Reihe Band 4, Wien 2007

Beratungs- und Vermittlungsangebote

LITERATURTIPPS

Bauer, Christiane; Hegemann, Thomas: Ich schaffs! – Cool ans Ziel: Das lösungsorientierte Programm für die Arbeit mit Jugendlichen. Carl-Auer-Systeme, Heidelberg 2010

Liechti, Jürg: Dann komm ich halt, sag aber nichts: Motivierung Jugendlicher in Therapie und Beratung. Carl-Auer-Systeme, Heidelberg 2010

Weber, Sigrid: »Wie meinst du das?«: Gesprächsführung mit Jugendlichen (13 – 18 Jahre). Beltz Verlag, Weinheim 2007

Beteiligungsangebote

LITERATURTIPPS

Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend, Nationale Jugendpolitik (Sektion II, Abteilung 5) (Hg.): Jugendmainstreaming und Partizipation. Schriftenreihe zur Jugendpolitik, Wien 2009

Krisch Richard: Offene Jugendarbeit als aktive Beteiligung am jugendpolitischen Diskurs.

Download: www.spektrum.at/publikationen/gfx/Offene_Jugendarbeit_06_Ferlen.pdf [27.1.2011]

Steirischer Dachverband für Offene Jugendarbeit (Hg.): Partizipation in der steirischen Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Graz 2009

Download: www.dv-jugend.at/fileadmin/user_upload/Pdfs/03_Partizipation_2009.pdf [8.2.2011]

Verein Wiener Jugendzentren (Hg.): Partizipation – zur Theorie und Praxis politischer Bildung in der Jugendarbeit. Wissenschaftliche Reihe Band 5, Wien 2008

Zielgruppenspezifische Angebote

LITERATURTIPPS

Auernheimer, Georg (Hg.): Interkulturelle Kompetenz und pädagogische Professionalität. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2010 (3. Auflage)

Bibouche, Seddik (Hg.): Interkulturelle Integration in der Kinder- und Jugendarbeit: Orientierungen für die Praxis. Juventa Verlag, Weinheim – München 2006

Jaeger, Annika: Interkulturelle Kompetenz – erforderliche Kompetenz in der Jugendarbeit? Grin Verlag, München 2009

Verein Wiener Jugendzentren (Hg.): inter.jugend.kult Anforderungen an die Jugendarbeit in der multikulturellen Gesellschaft. Wissenschaftliche Reihe Band 2, Wien 2001

Jugendaustausch und Jugendbegegnungsangebote

WEBTIPPS

EFD - Europäischer Freiwilligendienst

http://ec.europa.eu/youth/youth-in-action-programme/doc82_de.htm [27.1.2011]

Der Europäische Freiwilligendienst (EFD) bietet jungen EuropäerInnen die Chance, ihr persönliches Engagement durch unbezahlte freiwillige Aktivitäten zu unterstreichen, die in Vollzeit in einem fremden Land innerhalb oder außerhalb der EU abgeleistet werden.

Grenzenlos – Interkultureller Austausch, Wien

www.grenzenlos.or.at [27.1.2011]

Die Organisation „Grenzenlos“ bietet weltweit Auslandsaufenthalte – Volunteering, Jugendaustausch, Jugendbegegnung – an.

Global Experience – Erfahrungen im Ausland

www.infoup.at/auslandserfahrungen [27.1.2011]

Die Österreichischen Jugendinfos bieten mit „Global Experience“ einen umfassenden Überblick über Jugendaustausch, Jugendbegegnungsangebote, Jobs im Ausland etc.

Die Jugendinformationsstellen der Bundesländer sind ebenfalls unter

www.infoup.at zu finden.

Österreichische Agentur Jugend in Aktion www.jugendinaktion.at [27.1.2011]

„Jugend in Aktion“ heißt das EU-Förderprogramm, von dem auch Österreichs Jugend profitiert. Von 2007 bis 2013 stellt die Europäische Kommission insgesamt 885 Millionen Euro Fördergelder für außerschulische Aktivitäten von Jugendlichen in Europa bereit.

Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten – Jugendaustausch mit Kanada

www.bmeia.gv.at/botschaft/ottawa/bilaterale-beziehungen/jugend-bildung-wissenschaft/jugendaustausch.html [27.1.2011]

Derzeit bestehen drei Austauschprogramme, die es jungen KanadierInnen bzw. ÖsterreicherInnen ermöglichen, temporär im jeweilig anderen Land zu arbeiten: Intra- und Inter-Firmen-Austausch, Austauschprogramm für junge ArbeitnehmerInnen, Studenten arbeiten im Ausland - Programm (SWAP). Kanada gewährt Österreich für jedes Programm pro Jahr 50 Plätze.

Konflikt- und Krisenmanagement

LITERATURTIPPS

Edmüller, Andreas; Jiranek, Heinz: Konfliktmanagement. Haufe-Lexware, Freiburg 2010 (3. Auflage)

Glasl, Friedrich: Selbsthilfe in Konflikten: Konzepte, Übungen, Praktische Methoden. Freies Geistesleben, Stuttgart 2007 (5. erweiterte Auflage)

Haumersen, Petra; Liebe, Frank: Multikulti: Konflikte konstruktiv. Trainingshandbuch Mediation in der interkulturellen Arbeit. Verlag an der Ruhr, Mülheim an der Ruhr 1999

Schwarz, Gerhard: Konfliktmanagement: Konflikte erkennen, analysieren, lösen. Gabler Verlag, Wiesbaden 2009 (8. Auflage)

7.2.3 Angebote für Stakeholder

Ausbildung, Fortbildung und Qualifizierung

LITERATURTIPPS

Bare, Heike; Bauer, Jost et al: Ein/e kompetente/r Jugendarbeiter/in braucht: Kompetenzprofil: Jugendarbeit. Verlag Rabenstück, Berlin 2002

Hinweis:

Qualifizierungsangebote für JugendarbeiterInnen werden vielfach von den Landesjugendreferaten in Zusammenarbeit mit regionalen Bildungsträgern angeboten.

Lobbying, Fundraising, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

LITERATURTIPPS

Bruhn, Manfred: Marketing für Nonprofit-Organisationen. Grundlagen – Konzepte – Instrumente. Kohlhammer Verlag, Stuttgart 2005

Franck, Norbert: Praxiswissen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Ein Leitfaden für Verbände, Vereine und Institutionen. VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2008

Purtschert, Robert: Marketing für Verbände und weitere Nonprofit-Organisationen. Hauptverlag, Bern 2005

Ruckh, Mario F.; Noll, Christian (Hg.) et al.: Sozialmarketing als Stakeholder-Management: Grundlagen und Perspektiven für ein beziehungsorientiertes Management von Nonprofit-Organisationen. Hauptverlag, Bern 2006

Schürmann, Ewald: Öffentlichkeitsarbeit für soziale Organisationen: Praxishandbuch für Strategien und Aktionen. Juventa Verlag, Weinheim – München 2004

Siegele, Josef: Lobbying: Praktische Grundlagen für wirtschaftliche, politische und kommunale Entscheidungsprozesse. Facultas Universitätsverlag, Wien 2007

Urselmann, Michael: Fundraising: Professionelle Mittelbeschaffung für Nonprofit-Organisationen. Hauptverlag, Bern 2007

Controlling

LITERATURTIPPS

Birn, Werner; Kammerer, Bernd (Hg.): Controlling in der Kinder- und Jugendarbeit: Handbuch-Instrumente. emwe-Verlag, Nürnberg 2000

Politische / sozialpolitische Rahmenbedingungen der Offenen Jugendarbeit in Österreich

LITERATURTIPPS

Bundesgesetz über die Förderung der außerschulischen Jugendberziehung und Jugendarbeit (Bundes-Jugendförderungsgesetz), BGBl. I Nr. 126/2000 vom 29. Dezember 2000

Bundesgesetz über die Vertretung der Anliegen der Jugend (Bundes-Jugendvertretungsgesetz), BGBl. I Nr. 127/2000 vom 29. Dezember 2000.

Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ), Nationale Jugendpolitik (Sektion II, Abteilung 5) (Hg.): Jugendpolitik in Österreich – ein kurzer Überblick (Nachdruck). Wien 2009

Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend: Die Rechte von Kindern und Jugendlichen – Kinderrechtskonvention. Wien 2009 (3. Auflage)

Schilling, Johannes: Rechtsfragen in der Jugendarbeit: Über die rechtliche Absicherung pädagogischer Ziele. Aufsichtspflicht. Haftung. Versicherungen. Sexualstrafrecht. Jugendschutz. Reisevertragsrecht. Juventa Verlag, Weinheim – München 2010 (3. Auflage)

Dieses Fachbuch ist zwar für den deutschen Markt, es enthält jedoch zahlreiche Anregungen und Tipps, die auch für Österreich relevant sind.

WEBTIPPS

Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend
www.bmwfj.gv.at/Jugend [27.1.2011]

Umfangreiche Informationen zu allen jugendrelevanten Themen und Fragen in Österreich. Weiters stehen auf der Website auch die aktuellen Veröffentlichungen des Jugendmonitors und der Schriftenreihe „Jugendpolitik“ sowie die Jugendberichte aus den Jahren 1999, 2003 und 2007 als Downloads zur Verfügung.

Österreichisches Jugendportal
www.jugendinfo.at [27.1.2011]

Das Portal für alle jugendrelevanten Informationen in Österreich. Dieses Portal wird vom Bundesnetzwerk Österreichische Jugendinfos im Auftrag des BMWFJ betrieben.

Bundesnetzwerk Österreichische Jugendinfos
www.infoup.at [27.1.2011]

Das Bundesnetzwerk Österreichische Jugendinfos ist der Zusammenschluss der Jugendinfos aus ganz Österreich.

European Youth Card Austria
www.jugendkarte.at [8.2.2011]

Mit der „European Youth Card Austria“ (teilweise gekoppelt an die regionalen Jugendkarten der Bundesländer) können Jugendliche über 2400 Angebote in Österreich und über 80.000 in ganz Europa verbilligt in Anspruch nehmen. Das Netzwerk der Jugendkarte umfasst derzeit 40 Länder.

Kinderrechte Konvention (2011): www.kinderrechte.gv.at [27.1.2011]

Europäischer Kontext / EU-Ebene

LITERATURTIPPS

Kommission der Europäischen Gemeinschaften: Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament usw.: Eine EU-Strategie für die Jugend – Investitionen und Empowerment. Brüssel (27.4.2009)

<http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=CELEX:52009DC0200:DE:NOT>
[27.1.2011]

Kommission der Europäischen Gemeinschaften: Ein neuer Rahmen für die Jugendpolitik der EU 2010 – 2018. Brüssel (27.11.2009)

Download: http://ec.europa.eu/youth/pdf/doc1648_en.pdf [27.1.2011]

Auf der Grundlage der Mitteilung der Europäischen Kommission über eine neue EU- Jugendstrategie haben die EU-JugendministerInnen einen neuen Rahmen für die Zusammenarbeit innerhalb der EU im Jugendbereich von 2010 bis 2018 beschlossen.

WEBTIPPS

Europäisches Jugendportal

<http://europa.eu/youth> [27.1.2011]

Das offizielle Jugendportal der Europäischen Union. Auf dem Europäischen Jugendportal kann man sich über Lebens-, Studien- und Arbeitsbedingungen in anderen europäischen Ländern informieren. Die Informationen über Europa und 31 europäische Länder sind in acht große Themenbereiche untergliedert und stehen in bis zu 25 Sprachen zur Verfügung.

EURODESK

www.eurodesk.eu [27.1.2011]

EURODESK ist ein europäisches Informationsnetzwerk und bietet Informationen zu verschiedensten Themen mit Bezug zu Europa, Förderungen oder Mobilität speziell für junge Leute, JugendarbeiterInnen, LehrerInnen und alle anderen an europäischen Jugendthemen Interessierte. EURODESK ist als Unterstützungsstruktur im EU-Programm „Jugend in Aktion“ angesiedelt und besteht derzeit aus über 900 lokalen und regionalen Partnern in 33 Ländern Europas.

European Confederation of Youth Clubs (ECYC)

www.ecyc.org [8.2.2011]

Das europäische Netzwerk „European Confederation of Youth Clubs“ ist ein Zusammenschluss von Organisationen, die in der Jugendarbeit tätig sind und von Jugendvereinen. Anliegen der ECYC ist die Förderung der Offenen Jugendarbeit und des non-formalen Lernens.

European Youth Card

www.europeanyouthcard.org [8.2.2011]

Die „European Youth Card“ wird von der Non-Profit-Organisation „European Youth Card Association (EYCA)“ betrieben. Derzeit sind im EYCA-Netzwerk 40 Länder vertreten. In jedem Mitgliedsland gibt es einen nationalen Partner, der für die Verbreitung der Jugendkarte zuständig ist. Für Österreich siehe:

www.jugendkarte.at

European Youth Forum (nur in englischer und französischer Sprache)

www.youthforum.org [27.1.2011]

Das „Europäische Jugendforum“ ist eine unabhängige Organisation von Jugendlichen koordiniert, die 98 nationale und internationale Jugendorganisationen repräsentiert.

European Youth Information and Counselling Agency (ERYICA)

www.eryica.org [27.1.2011]

ERYICA ist die Dachorganisation der Jugendinformationsstellen in Europa und in 28 europäischen Ländern und mehr als 8.000 Jugendinformationszentren verankert. ERYICA ist eine international tätige Non-Profit-Einrichtung mit Sitz in Luxemburg.

Internationale Dachorganisationen und Netzwerke

Bundesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendeinrichtungen e. V. (BAG OKJE), Deutschland

www.offene-jugendarbeit.info [27.1.2011]

Ein Zusammenschluss von regionalen AGs in Deutschland.

Dachverband Offene Jugendarbeit, Schweiz

www.doj.ch [27.1.2011]

Der Dachverband Offene Jugendarbeit Schweiz vertritt aktuell rund 400 lokale Einrichtungen der offenen Jugendarbeit wie z. B. Jugendtreffs, Informationsstellen und Jugendsekretariate, Jugendkulturzentren, mobile Jugendarbeit, Jugendprojekte.

infoklick.ch, Schweiz

www.infoklick.ch [27.1.2011]

Der Verein für Kinder- und Jugendförderung bietet über seine Website Informationen und konkrete Hilfestellungen für sämtliche Lebensbereiche von Kindern und Jugendlichen und deren Bezugspersonen.

Internationale Gesellschaft für mobile Jugendarbeit (ISMO), Deutschland

www.ismo-online.org [27.1.2011]

Seit 1992 setzt sich ISMO weltweit für das Konzept der mobilen Jugendarbeit ein, mittels Fachtagungen wird der Austausch gefördert, regionale sowie lokale Netzwerke für mobile Jugendarbeit werden unterstützt. In den vergangenen Jahren wurden in Ost- und Südosteuropa zahlreiche Projekte realisiert.

n.e.t.z. – Das Netzwerk der Jugendtreffs und -zentren Südtirols

www.netz.bz.it [27.1.2011]

Das Netzwerk bietet seinen Mitgliedern Dienstleistungen, Know-how für die Offene Jugendarbeit, Fortbildung und Vernetzungsmöglichkeiten an. n.e.t.z. ist auch als Lobby für die Offene Jugendarbeit in Südtirol aktiv.